



# Portfolio Insight 09 | 2021

# Portfolio Insight | September 2021

Der Monetalis® Global Selection Fund erzielte im September 2021 (31.08.2021 bis 28.09.2021 Monatsultimo) eine Wertminderung in Höhe von -0,60 Prozent. Im gleichen Zeitraum gaben der MSCI World (USD) um -3,46 Prozent und der DAX um -3,70 Prozent nach.

Die Aktienquote lag per Monatsultimo bei 67,38 Prozent, die Anleihequote lag bei 14,29 Prozent und die Cashquote bei 18,34 Prozent.

Top-Performer war der Invesco Global Consumer Trends Fund mit +2,19 Prozent. Am schlechtesten entwickelten sich der Berenberg European Small Cap (-8,03 Prozent) und der Morgan Stanley US Equity Growth (-3,50 Prozent).

Das Monetalis®-Börsenbarometer zeigt mit einem Punkt ein Kaufsignal in der Phase der Konsolidierung. Die Marktbreite ist positiv, notiert zum 28.09.2021 aber unter dem gleitenden Durchschnitt (GD15). Der Gebert-Indikator zeigt ein Verkaufssignal.

Die Monetalis® Best-Select-Strategiedepots entwickelten sich im Berichtsmonat mit -0,87 Prozent bis -2,93 Prozent durchweg negativ.

Die einkommensorientierte Monetalis® Best-Select-Strategie 1 mit einer Aktienquote von 10 Prozent entwickelte sich mit -0,87 Prozent am stärksten.

# Monetalis® Global Selection Fund per Monatsultimo 28.09.2021 (Auflage am 30.05.2017)

Der Monetalis® Global Selection Fund ist ein vermögensverwaltender Investmentfonds (UCITS) mit einem aktiven regelbasierten Investmentansatz - benchmarkunabhängig und ohne Quotenzwänge. Der Monetalis Global Selection Fund eignet sich aufgrund seiner flexiblen Eigenschaften als ganzheitliche strategische Lösung zum langfristigen systematischen Vermögensaufbau.

Investmentfonds	Monatsperformance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage p.a.	Seit Auflage kumuliert	Volatilität seit Auflage
Monetalis® Global Selection Fund	-0,60 %	2,84 %	4,03 %	18,70 %	9,94 %

# Monetalis® Best-Select-Strategiedepots per Monatsultimo 28.09.2021 (Auflage am 01.01.2004)

Bei den Monetalis® Best-Select-Strategieportfolios handelt es sich um Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchstmöglichen Wertzuwachs anstreben. Für jeden Anlegertyp steht ein passendes Portfolio zur Auswahl. Bei der Selektion der Zielinvestments werden ausschließlich Investmentfonds aktiver Manager unter Berücksichtigung des Factor-Investings selektiert. Einmal jährlich im Januar findet ein Rebalancing statt.

Portfoliostrategie	Monatsperformance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage p.a.	Seit Auflage kumuliert	Volatilität seit Auflage
Monetalis® Best-Select 1 "Einkommen" 10 % Aktien	-0,87 %	-0,17 %	4,55 %	120,09 %	4,18 %
Monetalis® Best-Select 2 "Konservativ" 30 % Aktien	-1,47 %	3,69 %	6,16 %	188,98 %	5,90 %
Monetalis® Best-Select 3 "Ausgewogen" 50 % Aktien	-1,56 %	5,43 %	7,75 %	275,97 %	8,21 %
Monetalis® Best-Select 4 "Wachstum" 75 % Aktien	-2,39 %	5,91 %	9,65 %	412,52 %	11,45 %
Monetalis® Best-Select 5 "Chance" 100 % Aktien	-2,93 %	7,98 %	11,27 %	565,65 %	14,34 %





# Portfolio Insight 09 | 2021

# Die Rache der Old Economy

Die Kapitalflüsse sind entscheidend für die zukünftigen Renditen eines Investments. Zu viel Kapital führt zu Überkapazitäten und schwindenden Margen. Populäre Zukunftstechnologien sind deshalb oft ein schlechtes Investment. Kapitalknappheit dagegen erhöht die Renditen der überlebenden Akteure. Dies zeigt der aktuelle Höhenflug der Vertreter der "Old Economy".

Berufsleute in Zukunftsbranchen sind gefragt: 100.000 AUD Jahreslohn, viel Freizeit und 50.000 AUD Willkommensbonus bei Unterschrift. Das ist gemäss "Wall Street Journal" das aktuelle Angebot – nicht für Software-Entwickler im Silicon Valley – sondern für Lastwagenfahrer in Westaustralien. Inzwischen lassen sich sogar schon Piloten der nationalen Airline Quantas zum Truck Driver umschulen.

Zugegeben, die Situation in Westaustralien ist extrem: Wegen rigiden Lockdown-Regeln dürfen die Unternehmen nicht einmal über die Provinzgrenze in Sydney neue Lastwagenfahrer anwerben, geschweige denn im Ausland. Deshalb ist der grosse Kampf um die Talente am Steuer entbrannt.

Doch in Europa sieht es nicht viel besser aus: In Grossbritannien fehlen derzeit 100.000 Lastwagenfahrer. Nach dem Brexit hatten viele Ausländer das Land verlassen. Angesichts der akuten Versorgungsknappheit versuchte die Johnson-Regierung notfallmäßig mit 5000 Spezial-Visa ein paar Brummi-Fahrer ins Land zu holen. Bis zum 5. Oktober hatten sich gerade mal 127 Personen gemeldet.

Das Problem wird nicht so bald verschwinden: Wie die "Financial Times" berichtet, ist die Hälfte aller aktiven britischen Lastwagenfahrer über 55 Jahre alt. Jedes Jahr gehen mehr in Pension als neu einsteigen. Truck Driver ist kein Traumberuf für die Jungen: Lieber macht man etwas mit Social Media, Umwelt oder Software.

Genau dort liegt der Kern des Problems: nicht nur bei der Berufswahl, sondern auch bei der Kapitalallokation an den Finanzmärkten. Die letzten Jahre ist viel zu viel Geld in den Tech-Sektor und teils absurdeste Startups geflossen. Andere Sektoren, welche fundamentalere Grundbedürfnisse decken, wurden vernachlässigt. Oder, wie im Fall der fossilen Energien, sogar aktiv desinvestiert und von Kapital abgeschnitten. Das geht bis hin zu Banken, welche auf Druck "nachhaltiger Investoren" angefangen

haben, neue Kredite für Kohleminen oder Gasquellen zu verweigern.

#### Die Energiekrise ist die Folge der Fehlinvestitionen

Nun haben wir in Europa die schlimmste Energiekrise und die höchsten Inflationsraten seit den 1970er Jahren, und der Winter hat noch nicht einmal angefangen: Es fehlt an Erdgas, Kohle, Strom, Holz, Stahl und Frachtcontainern. Und dazu entsprechend fehlt es auch an Lastwagenfahrern, Handwerkern und Seeleuten – Zehntausenden von Matrosen aus armen Schwellenländern wurden während der Corona-Lockdowns über Monate der Landgang verweigert. Nun haben verständlicherweise viele ihrem Beruf den Rücken gekehrt: Soll doch der Weihnachtsmann den Kindern der reichen Industrieländer die Geschenke aus China holen. Die Preise für Containerfracht von China in die USA haben sich auf Jahressicht verzehnfacht.

Die Lage spitzte sich in der Woche bis zum 08. Oktober noch einmal dramatisch zu: Der Erdgaspreis in Europa schoss von Montag bis Mittwoch um 60% in die Höhe, nachdem er sich zuvor seit Jahresbeginn schon mehr als vervierfacht hatte. Die Wirtschaftserholung droht durch die überbordende Preisinflation abgewürgt zu werden. Die Notenbanken stehen in Schockstarre daneben und müssen angesichts der rasanten Teuerung über eine restriktivere Geldpolitik nachdenken – zu lange hatten sie den Kopf in den Sand gesteckt und die aufkeimende Inflation ignoriert.

Am Aktienmarkt macht sich ein erster Hauch von Panik breit, hatte man sich doch die letzten Jahre bei jeder Krise auf neue Injektionen von billigem Geld durch die Notenbanken verlassen können. Durch all das billige Geld der Notenbanken und ökologische Dogmen kam es jedoch erst zu den Fehlallokationen von Kapital, dessen Folgen wir jetzt ausbaden müssen. Die Realität hält für Investoren immer wieder Überraschungen bereit.

Jeff Currie, Chef des Rohstoff-Researchs von Goldman Sachs, bringt gegenüber Bloomberg die Misere auf den Punkt: "In vielen Teilen der Welt wurde zu viel in Wind, zu viel in Solar investiert. Die New Economy ist überschwemmt worden mit Investitionen, die Old Economy wurde ausgehungert."

Currie ist alt genug, um die Tech-Blase der Jahrtausendwende aktiv miterlebt zu haben. Seine Wortwahl mit New und Old Eco-





# Portfolio Insight 09 | 2021

nomy verrät es. Damals wurden die Ausdrücke geprägt. Es kam zu ähnlichen Verzerrungen wie heute: Der New-Economy-Hype des Internets der späten 1990er Jahre wurde abgelöst durch einen von China getriebenen Boom der Old Economy. Vom Jahr 2000 bis 2007 waren etwa Stahlaktien und Minentitel die heissesten Sektoren am Aktienmarkt.

Diesmal scheinen aber die Verzerrungen und Fehlinvestitionen weit grösser zu sein. Die Geldpolitik war die letzten zehn Jahre um ein Vielfaches lockerer als in den 1990ern. Entsprechend war auch der Boom in den heissen Sektoren extremer: 2020 und 2021 wurden ständig neue Rekorde in Sachen Börsengänge geschrieben – darunter waren jedoch keine Öl- oder Gasaktien.

Durch Corona und die massiven Gelddruck-Aktionen als Reaktion darauf wurde die Entwicklung beschleunigt. Millionen von neuen Anlegern drängten mit ihren Stimulus-Checks und Kurzarbeitsentschädigungen an die Börse, um Technologie-Titel, Neuemissionen und Kryptowährungen zu kaufen. Der typische Neuankömmling versteht unter Diversifikation ein "Portfolio" von cool klingenden Kryptowährungen und einer Position in Tesla-Aktien, vielleicht auch noch einen Tech-ETF wie der von ARK. Leider wird dies wenig helfen, die nun plötzlich doppelt so hohe Stromrechnung zu bezahlen.

# "In der Theorie gibt es keinen Unterschied zwischen Theorie und Praxis."Yogi Berra

In der ökonomischen Theorie ist alles ganz einfach: Branchen, in die viel Kapital drängt, lassen durch das Überangebot an Geld und Konkurrenz tiefere Anlagerenditen in der Zukunft erwarten. Das umgekehrte gilt für Wirtschaftszweige, in die kein Kapital fliesst oder die sogar davon abgeschnitten werden. Dort winken höhere Renditen für alle verbleibenden Akteure.

In der Praxis ist alles jedoch nicht so einfach: Es fühlt sich viel besser an, in trendige Zukunftsbranchen wie Wasserstoff und Autonomes Fahren zu investieren. Vor allem, wenn es alle "Bros" und "Influencer" auf den sozialen Netzwerken auch tun

Institutionelle Investoren unterliegen in ihren Anlagekomitees ähnlichen Zwängen. Wer ein Votum für mehr nachhaltige Anlagen einbringt, darf mit Zuspruch für seine Weitsicht rechnen. Vorschläge für mehr Investments in Ölaktien und Kohleminen dagegen...

Selbst die CEOs und Verwaltungsräte der verschmähten Branchen unterliegen dem Herdentrieb: Praktisch alle grossen Energiemultis haben ihre Investitionen in die Förderung von Öl und Gas drastisch zurückgefahren. Dabei hätte es für Investments kaum einen besseren Zeitpunkt gegeben als in den letzten zwei Jahren.

Zum Glück steigen aber in der Marktwirtschaft mit den Preisen die Anreize, die versäumten Investments nachzuholen und die Knappheit zu beheben. Noch ein paar Monate mit massiver Outperformance der Energie-Titel und so manches Investmenthaus wird seine Anlagepolitik diesbezüglich nochmals überdenken. Auf der anderen Seite verheisst die Realitätsanpassung jedoch wenig Gutes für Anlagen in den gehypten Zukunftstechnologien.

Derselbe Prozess wird auch die Fehlallokationen bei den Berufsleuten beheben – es dürfte nur noch etwas länger dauern, bis wir alle unseren Kindern empfehlen, eine Karriere als Lastwagenfahrer, Petroleum-Ingenieurin oder Forstwirt anzustreben.

Gastbeitrag von Peter Frech, Quantex AG Zürich
Peter Frech ist Fondsmanager des Quantex Global Value Fund





# Portfolio Insight 09 | 2021

# Kapitalmarkt kompakt

#### Volkswirtschaft

- Die Konjunktur lief im Sommer erwartungsgemäß sehr stark. Im Herbst wird der Aufschwung etwas gebremst.
- Ein Thema sind Angebotsengpässe, ein anderes die Inflation. Die Notenbanken geraten unter Handlungsdruck.
- Die EZB kann die Geldpolitik im Rahmen ihres flexiblen Pandemie-Ankaufprogramms steuern. Zinswende in weiter Ferne.

#### Aktien

- Westliche Aktienindizes weiterhin nahe Allzeithochs. Chinesische Regulierung belastet Schwellenländer.
- Unternehmensgewinne dürften nächstes Jahr erneut zulegen, die Wachstumsraten aber abnehmen. Asien mit Aufholpotenzial.
- Wir bleiben weiter konstruktiv für Aktien und erachten eine deutliche Korrektur als unwahrscheinlich.

#### Anleihen

- Die Renditen sicherer Staatsanleihen nehmen nach dem Sommer-Tief ihren steigenden Trend wieder auf.
- Bei Unternehmensanleihen nehmen wir angesichts hoher Bewertungen eine defensive Positionierung ein.

#### Edelmetalle & Rohstoffe

- Nach Ölpreis-Rallye seit Jahresbeginn folgte in Q3 die Konsolidierung. Angebotsdefizit bei Öl stützt bis zum Jahresende
- Gold nimmt restriktivere Geldpolitik vorweg. Risiken wie geopolitische Konflikte bergen Überraschungspotenzial.
- Industriemetalle litten unter der Abkühlung des Reflations-Trades. Fundamentale Treiber bleiben jedoch weiterhin intakt.

#### Währungen

- Der US-Dollar profitiert von der Aussicht auf die geldpolitische Wende und gestiegenen Unsicherheiten.
- Wenig Neues beim Britischen Pfund: Er schwankt bei 0,85/0,86 Pfund je Euro. Kann die Bank of England für Auftrieb sorgen?
- Euro mit Zwischenerholung zum Franken. Kann die Schweizer Währung nun von steigenden Unsicherheiten profitieren?

# Marktentwicklung | September 2021 (31.08.2021 bis 28.09.2021)

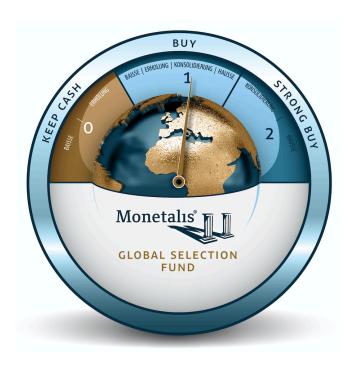
MSCI	World	S&P 500		NASDAQ 100		Russell 2000	
3.032	-3,46 %	4.352	-3,76 %	14.770	-5,21 %	2.229	-1,94 %
D	АХ	MDAX		SDAX		TecDAX	
15.248	-3,70 %	34.502	-4,03 %	16.514	-3,29 %	3.733	-4,28 %
Euro S1	Euro STOXX 50 Nikkei		S&P 500 VIX		VDAX		
4.058	-3,28 %	30.183	+7,46 %	23,25	+41,08 %	24,93	+36,42 %
EUR	/USD	EUR	/CHF	EUR	/GBP	EUR	/Yen
1,1678	-1,32 %	1,0840	+0,38 %	0,8595	+0,09 %	130,17	+0,17 %
Ölpreis Br	ent in USD	Ölpreis W	/TI in USD	Gold i	n USD	Silber	in USD
79,03	+8,23 %	75,23	+9,52 %	1.733	-4,44 %	22,20	-6,23 %





# Portfolio Insight 09 | 2021

# Monetalis®-Börsenbarometer (per Monatsultimo 28.09.2021)



#### Gebert-Indikator

Inflation	0
Zins	1
EUR/USD	0
Jahreszeit	0
Börsenindikator	Verkaufssignal

#### Aktienklima-Indikator nach Goerke

Marktbreite	1,0133
Gleitender Durchschnitt (GD15)	1,0321
Börsenindikator	Kaufsignal

# Kontakt

Monetalis GmbH Wilhelmstraße 9 D-65719 Hofheim / Taunus

Tel. +49 6192 47070 10

info@monetalis.com www.monetalis.com Marcus Meyer, CFP®, EFA®

Tel. +49 177 6852109

mm@monetalis.com

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in diese Portfolios oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder die Portfolios oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob die hier beschriebenen Produkte ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entsprechen. Die Anlage in diese Portfolios oder bestimmte Fondsanteile sollten nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Monetalis unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten nicht berücksichtigt. Bei der Berechnung der Wertentwicklung der Monetalis® Best-Select-Strategiedepots sind jährliche Servicegebühren in Höhe von 1,35 Prozent bereits berücksichtigt.



# Monetalis Global Selection Fund

#### ISIN LI0364853700

# Aktuelle Daten (per 28.09.2021)

Aktueller NAV EUR 118.70 Fondsvolumen EUR 10'567'433.14

#### Kategorie

Anlagekategorie Strategiefonds
Anlageuniversum Global

Fokus Anlagezielfonds

UCITS Zielfonds nei

# **Asset Manager**

Quorus Vermögensverwaltung AG FL-9494 Schaan www.quorus.li

#### Vertriebskoordinator Deutschland

Monetalis GmbH

DE-65719 Hofheim am Taunus www.monetalis.com

# Verwaltungsgesellschaft

IFM Independent Fund Management AG FL-9494 Schaan www.ifm.li

## Verwahrstelle

Liechtensteinische Landesbank AG FL-9490 Vaduz www.llb.li

# Wirtschaftsprüfer

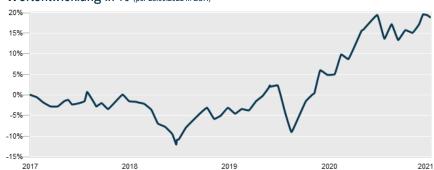
Ernst & Young AG CH-3008 Bern www.ey.com

#### Aufsichtsbehörde

FMA Finanzmarktaufsicht Liechtenstein FL-9490 Vaduz www.fma-li.li

siehe Homepage (https://www.ifm.li/Glossar) siehe rechtliche Hinweise auf Seite 4

# Wertentwicklung in % (per 28.09.2021 in EUR)



# Historische Wertentwicklung in % (per 28.09.2021)

Per Ende		Fonds
2021	MTD	-0.60%
	YTD	2.84%
2020		13.56%
2019		14.18%
2018		-9.58%
2017		-1.55%
Seit Lancie	erung	18.70%
Seit Lancie	erung (annualisiert)	4.03%

Auflage: 30.05.2017

# Historische Wertentwicklung rollierend in % (per 28.09.2021)

	YTD	1 Jahr kumulativ	3 Jahre p.a.	seit Auflage p.a.
Fonds	2.84%	13.07%	7.13%	4.03%

### Risikokennzahlen

	1 Jahr	Lanc.		1 Jahr	Lanc.
Annualisierte Volatilität	12.66%	9.94%	% Positive	60.00%	55.41%
NAV	104.41	100.00	Schlechteste Periode	-6.26%	-6.26%
Höchster NAV	124.92	124.92	Beste Periode	4.70%	4.70%
Tiefster NAV	104.41	87.88	Maximaler Drawdown	-10.67%	-13.63%
Median	115.67	98.38	Anzahl Beobachtungen	55	231
Mean	115.09	101.56	Sharpe Ratio	1.10	0.45



# Fondsportrait

Fondsname Monetalis Global

Selection Fund

Rechnungswährung des (Teil-) Fonds

EUR

Rechtsform Kollektivtreuhän-

derschaft

Fondstyp OGAW Abschluss 31.12

Rechnungsjahr

Auflegungsdatum 30.05.2017

Erstausgabepreis EUR 100.00

Erfolgsverwendung Thesaurierend

# Fondsgebühren

Ausgabeaufschlag 0% Rücknahmeabschlag 0% Rücknahmeabschlag 0% zugunsten Fonds

Management Fee

max. 1.2%

Performance Fee 10.00% **Hurdle Rate** keine

High Watermark

ja OGC/TER 1 2.71%

TER 2 4.46%

OGC/TER gültig per 29.06.2021

**SRRI laut KIID** 

01.01.2021

1	2	3	4	5	6	7
_	_		_		_	

## Kennnummern

ISIN LI0364853700 Valor 36485370 Bloomberg **MONETGS LE** 

WKN A2DREQ

# Publikation / Internet

www.ifm.li

www.lafv.li

www.fundinfo.com

# Top 10-Positionen (per 28.09.2021)

Gesellschaft	Land	Gewichtung
Berenberg European Small Cap FCP	Global	9.91%
Variopartner MIV Global Medtech Fund -I2-	Global	9.07%
Heptagon Fund pic - Driehaus US Smal Cap Equity Fund	Vereinigte Staaten	8.98%
MSIF US Growth Fund -Z-	Vereinigte Staaten	8.97%
SQUAD- European Convictions -I-	Global	8.75%
Baillie Gifford Worldwide Funds PLC	Global	8.61%
BlackRock Global Funds - World Technology Fund-I2	Global	8.46%
Gamma Plus -I-	Deutschland	7.58%
Candriam Bonds Euro High Yield -I-	Global	6.71%
Granahan US Focused Growth Fund -A-	Global	4.62%
Total		81.66%

# Länder (per 28.09.2021)



# Branchen (per 28.09.2021)

1. Diverse Branchen	72.60 %
2. Liquidität	18.34 %
3. Open-End Funds	9.07 %

# Währungen (per 28.09.2021)

Währung	Gewichtung
EUR	86.49%
USD	13.59%
Übrige	-0.08 %
Total	100 00 %

# Anlagekategorien (per 28.09.2021)

Anlagekategorie	Gewichtung
Aktien	67.38%
Sichtguthaben	18.34%
Übrige	14.29%
Total	100.00%



# Abwicklungsinformationen

Bewertungsintervall

wöchentlich

Bewertungstag Dienstag

Annahmeschluss Vortag des Bewertungstages

um spätestens 16.00h (MEZ)

Ausgaben

Annahmeschluss Vortag des Bewertungstages Rücknahmen um spätestens 16.00h (MEZ)

Minimumanlage 1 Anteil

Valuta

T+3

# Informationsstelle Deutschland

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Kaiserstrasse 24

DE-60311 Frankfurt am Main

T+49 69 21 61 0

www.hauck-aufhaeuser.de

# Vertrieb

Zulassung zum Vertrieb an

LI, DE

LI, DE

Privatanleger

Zulassung zum Vertrieb an

professionelle

**Anleger** 

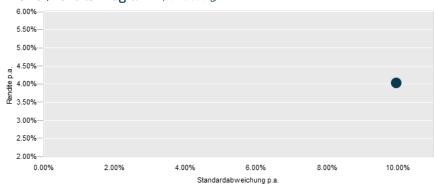
Verkaufsrestriktionen USA

# Historische Wertentwicklung pro Kalenderjahr in % (per 28.09.2021)

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2021	3.87	-0.23	-5.05	3.02	-3.27	3.28	-0.48	2.66	-0.60				2.84
2020	1.00	-2.99	-8.70	4.01	4.02	1.93	4.21	-0.22	0.68	1.89	4.11	3.65	13.56
2019	2.17	2.34	1.17	2.84	-2.81	0.82	2.12	-1.82	1.87	0.26	2.47	2.08	14.18
2018	2.47	-1.72	-2.07	1.01	2.04	-1.65	-0.27	-0.40	-1.33	-5.76	0.58	-2.64	-9.58
2017						-0.70	-1.29	-1.57	0.93	1.38	-0.56	0.29	-1.55

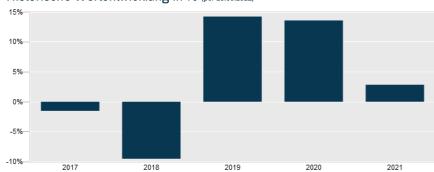
Auflage: 30.05.2017

# Risiko-/Rendite-Diagramm (Seit Lancierung)



Fonds

# Historische Wertentwicklung in % (per 28.09.2021)



Auflage: 30.05.2017



#### Rechtliche Hinweise:

Dieses Marketingmaterial wurde von der IFM Independent Fund Management AG mit der höchstmöglichen Sorgfalt, nach bestem Wissen und nach den Grundsätzen von Treu und Glauben erstellt. Das in diesem Marketingmaterial erwähnte Produkt ist in Liechtenstein domiziliert und dieses Marketingmaterial wird von der IFM Independent Fund Management AG, Landstrasse 30, 9494 Schaan, Liechtenstein, herausgegeben.

Alle veröffentlichten Angaben stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds und begründen somit weder eine Aufforderung noch ein Angebot zur Zeichnung von Anteilen.

Dieses Marketingmaterial sollte im Zusammenhang mit den konstituierenden Dokumenten und den Wesentlichen Anlegerinformationen ("KIID") gelesen werden. Der Erwerb von Anteilen des Fonds erfolgt auf der Basis der konstituierenden Dokumente und des KIID sowie des letzten Jahresberichtes und, sofern bereits veröffentlicht, des darauf folgenden Halbjahresberichtes. Gültigkeit haben nur die Informationen, die in den oben genannten Dokumenten enthalten sind. Die oben genannten Dokumente sind kostenlos auf einem dauerhaften Datenträger bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei allen Vertriebsstellen im In- und Ausland sowie auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich. Auf Wunsch des Anlegers werden ihm die genannten Dokumente ebenfalls in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen zum Fonds sind im Internet unter www.ifm.li und bei der IFM Independent Fund Management AG, Landstrasse 30, FL-9494 Schaan, innerhalb der Geschäftszeiten erhältlich.

Die historische Wertentwicklung eines Anteils ist keine Garantie für die laufende und zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Für das Erreichen des angestrebten Anlageziels des Fonds kann keine Gewähr übernommen werden.

In der in diesem Marketingmaterial gezeigten Wertentwicklung werden die bei der Ausgabe und Rücknahme anfallenden Kommissionen und Gebühren nicht berücksichtigt. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei der Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Eine Haftung für die in diesem Factsheet enthaltenen Fehler oder Auslassungen wird nicht übernommen.

Potenzielle Anleger sollten sich über mögliche steuerliche Konsequenzen, die rechtlichen Voraussetzungen und mögliche Devisenbeschränkungen oder –kontrollvorschriften informieren, die in den Ländern ihrer Staatsangehörigkeit, ihres Wohnsitzes oder ihres Aufenthaltsortes gelten und die bedeutsam für die Zeichnung, das Halten, den Umtausch, die Rücknahme oder die Veräusserung von Anteilen sein können. Weitere steuerliche Erwägungen sind in den konstituierenden Dokumenten erläutert.

Die Fondsanteile dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. Die Anteile wurden insbesondere in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA) nicht gemäss dem United States Securities Act von 1933 registriert und können daher weder in den USA, noch an US-Bürger angeboten oder verkauft werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

Dieses Marketingmaterial dient lediglich Informationszwecken und ist für die ausschliessliche Verwendung durch den Empfänger bestimmt. Dieses Marketingmaterial darf ohne schriftliche Erlaubnis der IFM Independent Fund Management AG weder ganz noch teilweise kopiert, vervielfältigt oder weiterverteilt werden. Die publizierten Informationen begründen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Zeichnung von Anteilen.